



Stadt Weiden

Dienstag, 3. November 2015



Von einem Wein in guter Harmonie und höchster Qualität schwärmten die Winzer aus Weiden am See bei der traditionellen Verkostung im City Center.

Bild: Dobmeier

2015: Ein edler Jahrgang

Der Regen kam gerade rechtzeitig vor der Weinlese. „Wir konnten hervorragenden Wein ernten“, verriet Elfriede Friedrich von den Winzern aus Weiden am See.

Weiden. (rdo) Die verzeichneten 2015 damit ein sehr gutes Weinjahr. „Der Regen dient dem Säure-

und die Sonne dem Zuckergehalt“, erklärte Elfriede Friedrich. Dem Wein als „Tiefwurzler“ hätten das trockene Frühjahr und der Sommer nicht geschadet. Geschäftsführer Philipp Kaufmann vom City-Center Weiden begrüßte die Winzerfamilien Johannes und Marlies Ochs, Elfriede und Tobias Friedrich, Sylvia und Emmerich Habersack sowie Ulrike und Hans Preschitz zur traditionellen Verkaufssaktion und Weindegustation. Für den Heimatring Weiden machte

Vorsitzender Günther Magerl, für den Stadtverband für Leibesübungen Vorsitzender Herbert Tischler und für den ADAC Adolf Baumann seine Aufmerksamkeit.

Stadtrat Reinhold Wildenauer hieß im Namen der Stadt Weiden und des Städtepartnerschaftsverein die Gäste aus dem Burgenland willkommen und freute sich über den neuen Jahrgang 2015. Er zitierte das Herbstgedicht von Theodor Storm: „Der Nebel

steigt, es fällt das Laub. Schenk ein, den Wein, den holden. Wir wollen uns den grauen Tag vergolden, ja vergolden!“

Rot und Weiß beliebt

Sowohl die Roten als auch die Weißen aus dem Burgenland fanden wieder viele Liebhaber, die am Freitag und Samstag auch die Möglichkeit zur Weinprobe nutzen.